

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	08.04.2018 gegen 19:45 Uhr		
Einsatzart/-ort	Kaminbrand in der Hölderlinstr.		
Notruf	Durch den Hauseigentümer		
Lage	Beim Anfeuern des Kaminofens im Erdgeschoss des Einfamilienhauses, zog der Brandrauch nicht durch den Kamin nach oben ab, sondern drückte sich durch die Revisionsklappen in den Keller. Dort schlug ein Rauchwarnmelder Alarm und machte die Bewohner auf die Verrauchung im Keller aufmerksam. Die Bewohner hatten das Haus bereits verlassen.		
Maßnahmen	Die angerückten Kräfte des Löschbezirks Süd setzten 2 Belüftungsgeräte ein, um die Kellerräume durch ein Kellerfenster zu entrauchen. Das Brandgut im Kaminofen wurde ausgeräumt und im Freien abgelöscht. Über die Drehleiter wurde die Durchgängigkeit des Kamins überprüft und auch festgestellt. Vermutlich führte eine fast geschlossene Lüftungsklappe am Kaminofen in Verbindung mit den warmen Temperaturen und dem damit fehlenden ausreichenden Zug im Kamin zu dem Vorfall. Der Einsatz konnte nach etwa 45 Minuten beendet werden. Die Hausbewohner konnten in ihr Haus zurückkehren. Ein Schaden entstand glücklicherweise nicht.		
Sonstiges			
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug	Besatzung
	Löschbezirk Süd	Kommandowagen	1
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	Löschbezirk Süd	Drehleiter	2
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr		12
	Polizei		
Einsatzleiter	Alexander Jodeleit (stellv. Zugführer Löschbezirk Süd)		
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)		